

Installations- und
Gebrauchsanweisung
für Einbauschränke
RM 182

Operating instructions
for built-in refrigerators
RM 182

Mode d'emploi
pour
réfrigérateurs encastrés
RM 182

Dieser Kühlschrank ist ausschließlich zur Verwendung in Straßenfahrzeugen und Anhängern aller Art, die Wohn- und Aufenthaltszwecken dienen, bestimmt und zwar speziell für Camping-Busse, ausgestattet durch die Firma Westfalia-Werke, Franz Knöbel und Söhne KG.

Bevor Sie Ihr Kühlgerät in Betrieb nehmen, sollten Sie folgende Hinweise genau beachten!

1) Reinigen des Kühlschranks.

Vor der Erstinbetriebnahme sollte das Gerät von innen und außen mit lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel als Zusatz gesäubert werden. Die PVC-Dichtung der Tür sollte von Zeit zu Zeit mit Talkumpuder abgerieben werden. Das auf der Rückseite angebrachte Aggregat sollte einmal im Jahr mit einem Pinsel oder einem weichen Lappen gereinigt werden.

2) Aufstellen und Installation des Kühlschranks (Fig. 1-3).

Das Gerät muß waagrecht aufgestellt werden: Zur Kontrolle verwenden Sie zweckmäßigerweise eine Wasserwaage und kontrollieren Sie in beiden Richtungen. Es ist unangebracht, ein Kühlgerät der direkten Sonnenbestrahlung auszusetzen, es darf nicht in der Nähe von Wärmequellen stehen. Dies wirkt sich ungünstig auf die Kühlleistung und den Energieverbrauch aus.

Besonders wichtig für die einwandfreie Funktion eines solchen Gerätes ist die Sicherstellung einer einwandfreien Luftzirkulation an der Rückseite. Achten Sie bitte darauf, daß ein ausreichender Abstand (ca. 170 mm), zwischen Geräterückwand und Wand gehalten wird, damit funktionsbehindernder Wärmestau vermieden wird. Bei Einbau eines Gerätes in Wohnwagen oder Möbel muß ganz besonders auf die richtige Belüftung geachtet werden. Der Einbau muß so erfolgen,

daß in ausreichender Menge Frischluft von unten zugeführt wird und Warmluft ohne Stauung oberhalb des Aggregates abgeleitet wird. (Bild 1).

Der Gasbrenner mit geschlossener Verbrennungskammer ist vollständig gegen den Innenraum des Wagens abgedichtet. Durch die beiden speziellen Be- und Entlüftungswege wird die Verbrennungsluft von außen angesaugt und die Abgase wieder sicher nach außen abgeführt.

Fig. 1

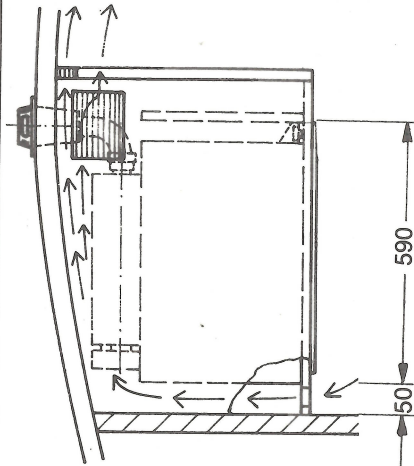
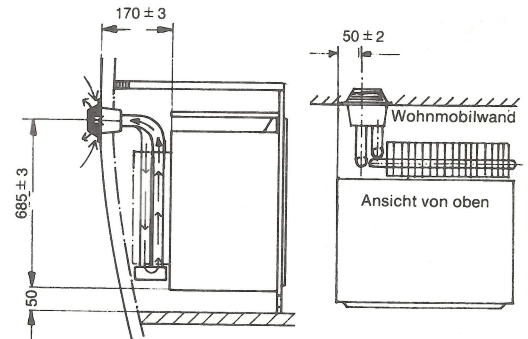


Fig. 2



Das mitgelieferte Abgasabführungs- und Verbrennungsluftzuführsystem, bestehend aus Wandventil mit Zubehör, wird in die Wand des Wohnmobils installiert (Bild 2 + 3). Dieses System ist für den Kühlschrank erprobt, es darf kein anderes installiert werden, da das Gerät nur mit dieser Einrichtung genehmigt ist.

Die Installation des Gerätes darf nur von einem sachkundigen Beauftragten unserer Firma oder eines Flüssiggas-Groß-

vertriebes, sowie durch den VFG anerkannte Sachkundige, unter Beachtung dieser Anleitung und unter Beachtung der Technischen Regeln Flüssiggas (TRF) vorgenommen werden.

Bei Einbau in Wohnwagen und Straßenfahrzeuge muß die Installation unter Beachtung des Arbeitsblattes G 607 für Flüssiggasfeuerstätten in Fahrzeugen vorgenommen werden.

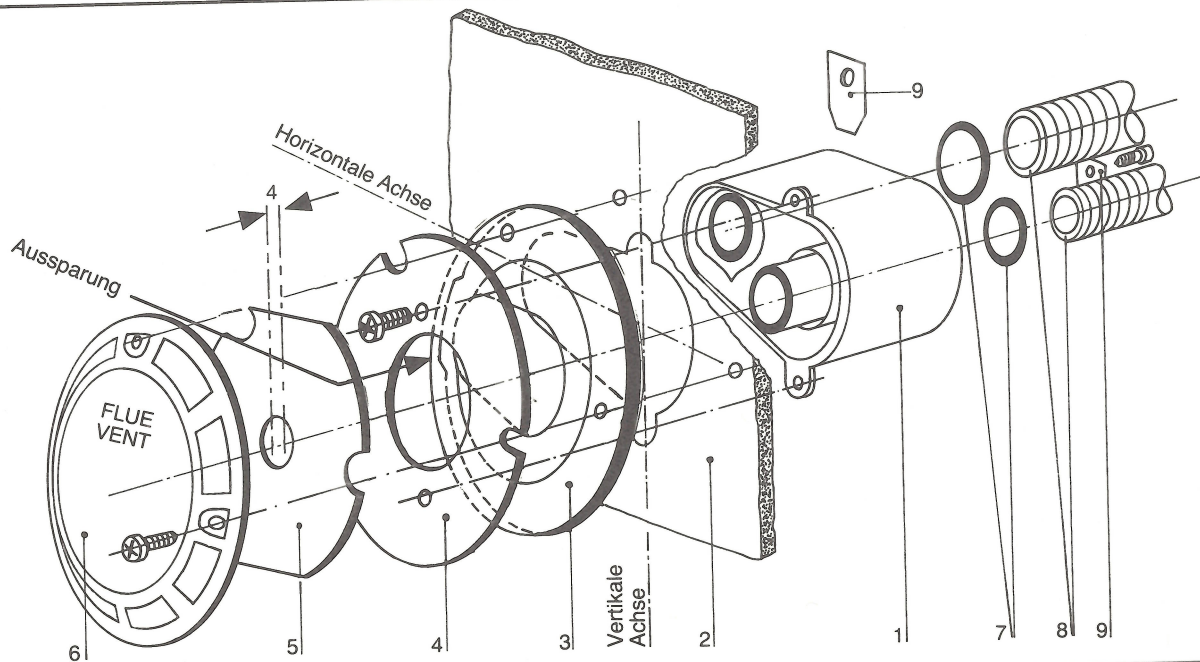
Bezugsquelle des Arbeitsblattes: ZfGW-

Verlag gmbH, Voltalstraße 79, 6 Frankfurt 90.

a) Montage des Abgasabführungs- und Verbrennungsluftzuführsystems (Fig. 2 + 3).

1. Die Kontur des Ventilationsgehäuses (1) an der Wohnmobilwand (2) anzeichnen, dann ausfräsen und die 3 Löcher für die Befestigung der Wind- schutzeinrichtung bohren.

Fig. 3



2. Ventilationsgehäuse (1) auf die am Kühlschrank montierten flexiblen Rohre (8) aufstecken, vorher die Dicht-
ringe (7) in die dritte Rille des Rohres
einlegen, dann das Sicherungsblech
(9) in die Rillen zwischen den Rohren
dicht am Gehäuse einschieben und
mit der Schraube M 5 x 10 befestigen.
3. Den Kühlschrank oder das Möbel-
stück mit dem Kühlschrank, in die Ni-
sche einschieben und darauf achten,
daß das Ventilationsgehäuse aus dem
Ausschnitt der Wand ca. 3 mm her-
ausragt. Dann die Dichtung (3) zwi-
schen die Befestigungsscheibe (4)
und die Außenwand des Wohnmobils
(2) legen und mit 2 Schrauben M 4 x 10
mit dem Ventilationsgehäuse ver-
schrauben. Die Aussparung am äußeren
Wulst der Dichtung muß in der
Fahrtrichtung angebracht werden.
4. Unterteilungsscheibe (5) in die Wind-
schutzeinrichtung (6) legen, beide
Teile an der Wand einjustieren und mit
3 Blechschrauben befestigen. Zu be-
achten ist, daß die Bohrung in der Un-
terteilungsscheibe 4 mm außerhalb
der Mitte angebracht ist und so einge-
legt wird, daß sie in dem Kragen am
Ventilationsgehäuse einrastet und der
Öffnungsquerschnitt nicht verengt
ist. Oberhalb der Windschutzeinrich-
tung darf kein zu öffnendes Fenster an
der Wagenwand angebracht sein.
Die Windschutzeinrichtung muß im-

mer frei sein von Schmutz usw. Bei
Winterbetrieb muß besonders sorg-
fältig darauf geachtet werden, daß die
Öffnungen frei von Schnee und Eis
sind.

Verursacht der Betrieb des Gerätes
nach der Installation eine fühlbare Er-
wärmung der Wände beziehungswei-
se des Bodens, müssen diese Fahr-
zeugteile zur Brandverhütung mit ei-
nem wirksamen Wärmeschutz ausge-
kleidet werden.

1. Ventilationsgehäuse
2. Wohnmobilmwand
3. Dichtung
4. Befestigungsscheibe
5. Unterteilungsscheibe
6. Windschutzeinrichtung
7. Dichtringe
8. Flexible Rohre
9. Sicherungsblech

3. Inbetriebnahme des Gerätes.

Ihr Kühlschrank ist mit einem neuentwickelten Absorber-Kühlaggregat ausgerüstet, welches auch noch Betriebsbereitschaft gewährleistet, wenn das Fahrzeug an Steigungen oder Gefällstrecken bis zu 15 % gefahren oder geparkt wird; das Gleiche gilt auch für Parken an schrägen Randstreifen oder Parkplätzen.

Die Kühlraumtemperatur erhöht sich dadurch nur unwesentlich.

Die auf der Windschutzeinrichtung aufgesteckte Plastikschutzkappe muß vor Inbetriebnahme des Kühlschranks entfernt und aufbewahrt werden:

Beim Waschen des Wohnmobils oder beim Durchfahren einer Waschstraße soll die Schutzkappe aufgesetzt werden, um Wassereintritt in den Gasbrenner zu verhindern. Die Schutzkappe muß unbedingt wieder bei Betrieb entfernt sein.

a) Bedienungsblende – Erklärung der Bezeichnungen

,C' – Griff zum Betätigen der Luftpumpe wie auch zum Betätigen des Piezozünders (siehe hierzu untenstehende Fig. 5). Dieser Griff ist zwecks leichter Handhabung drehbar angeordnet.

,F' – Druckknopf zum Betätigen der

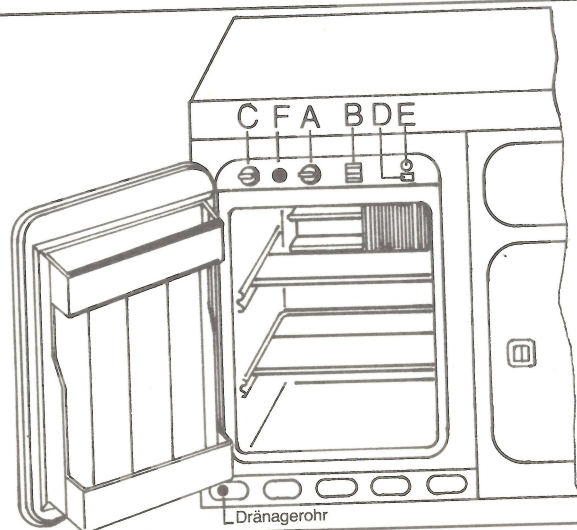
Züandsicherung.

- ,A' – Drehknopf des Thermostaten. Der kombinierte Elektro/Gas-Thermostat ist wirksam bei 220 Volt wie auch bei Gasbetrieb; der 12 Volt Betrieb ist nicht thermostatisch geregelt. Wird der Drehknopf des Thermostaten vollständig nach links – über den Punkt hinweg, wo leichter Widerstand zu spüren ist – gedreht, so ist der 220 Volt Betrieb ausgeschaltet; dieselbe Drehknopfstellung entspricht bei Gasbetrieb der MIN-Position (ausgeschaltet wird der Gasbetrieb nur durch Zudrehen der Gaszufuhr zum Kühlschrank).
- ,B' – Drucktaste des Spannungswahlschalters.
- ,D' – Anzeigefenster des Flammenindikators.
- ,E' – Sicherungs-Schraubkappe.

b) 220 Volt Netzstrom (Fig. 4).

Bevor Sie den Kühlschrank in Betrieb nehmen, prüfen Sie bitte genau, ob die Spannung des Hausanschlusses oder Campingplatzes mit der auf dem Leistungsschild angegebenen übereinstimmt. Das Leistungsschild befindet sich im Innenbehälter links oben. Der Kühlschrank muß ordnungsgemäß geerdet sein. Unsere Geräte sind mit einem entsprechenden Schuko-Stecker ausge-

Fig. 4



rüstet, der an eine gleichartige Schuko-Steckdose anzuschließen ist.

Im Ausland bitte einen Adapter für die dort gebräuchlichen Steckdosen verwenden. Stellen Sie den Spannungswahlschalter (B) auf 220 Volt.

Drehen Sie den Knopf des kombinierten Elektro-Gasthermostaten (A) auf maximale Leistung, also ganz nach rechts.

Nach genügender Durchkühlung können Sie den Thermostatkopf (A) nach links auf die von Ihnen gewünschte Temperatur stellen.

Um das Gerät ganz abzustellen, drehen Sie den Thermostatkopf (A) ganz nach links in Stellung 220 V-Aus (hierbei ist ein leichter Widerstand zu überwinden) und den Spannungswahlschalter stellen Sie in 0-Stellung (Mittelstellung).

c) 12 Volt Gleichstrom – Autobatterie (Funktion nur bei laufendem Motor).

Ihr Kühlschrank ist bei 12 Volt-Betrieb mit einer 10 Ampere Sicherung (E), welche in der Armaturenblende montiert ist, abgesichert.

Stellen Sie den Spannungs-Wahlschalter (B) bei Fahrbeginn auf 12 Volt. Der 12-Volt Stromkreis ist nicht thermostatisch geregelt. Um die Kühlleistung bei hohen Umgebungstemperaturen zu verbessern, schaltet ein unterhalb des Kühlaggregates angebrachter Ventilator (0,6 Watt) automatisch ein, wenn die Temperatur um die Kondenserbleche 60°C erreicht

und schaltet bei ca. 50°C wieder aus.

Bemerkung: Der Ventilator ist so an den 12 V-Stromkreis angeschlossen, daß er auch bei 220 V- und Gasbetrieb wirksam ist.

d) Betrieb des Kühlschranks mit Flüssiggas.

Auch während der Fahrt kann der Kühlschrank mit Gas betrieben werden.

Das Gerät ist ausschließlich für einen Betrieb mit Propan-Butangas geeignet. Wichtig ist, einen unverstellbaren Druckregler zu verwenden, der den Flaschen- druck auf den auf dem Typenschild angegebenen Betriebsdruck herabsetzt.

Ihr Kühlschrank ist für einen bestimmten Gasdruck ausgerüstet worden, gemäß dem Normdruck des Bestimmungslandes. Auf dem Typenschild ist der Druck angegeben, für den Ihr Schrank geeignet ist; er darf mit keinem anderen Druck betrieben werden.

Das Gerät ist **nicht** für den Anschluß an Stadt- und Erdgas vorgesehen!

Verbindung der Gasleitung.

Schließen Sie Ihr Gerät in folgender Reihenfolge kraftschlüssig an:

Gasflasche – Druckminderer – Absperrventil für Gerät – Geräteanschlußstutzen. Der Gasanschlußstutzen am Gerät ist aus Stahlrohr mit einem Außendurchmesser von 8 mm zur Aufnahme einer metalledichten Verschraubung.

Die TRF Sicherheitsvorschrift verbietet zwingend, Gasgeräteanschlüsse und Installationen jeder Art mit offener Flamme auf Undichtigkeit abzuleuchten. Diese Verordnung bezieht sich auf alle Arten von Flaschen- und Flüssiggas.

Die Vorschrift empfiehlt ein Bestreichen mit schaumbildenden Mitteln, wie Handspülmittel, Flüssigseife u.ä. vorzunehmen. Zu Ihrer persönlichen Sicherheit sollten alle gasführenden Teile, insbesondere die Verschraubung in der beschriebenen Weise kontrolliert werden.

Die gastechnische Ausrüstung besteht aus einem kombinierten Elektro-Gasthermostat, der Zündsicherung, der Luftpumpe, dem Piezozünder und dem Brenner.

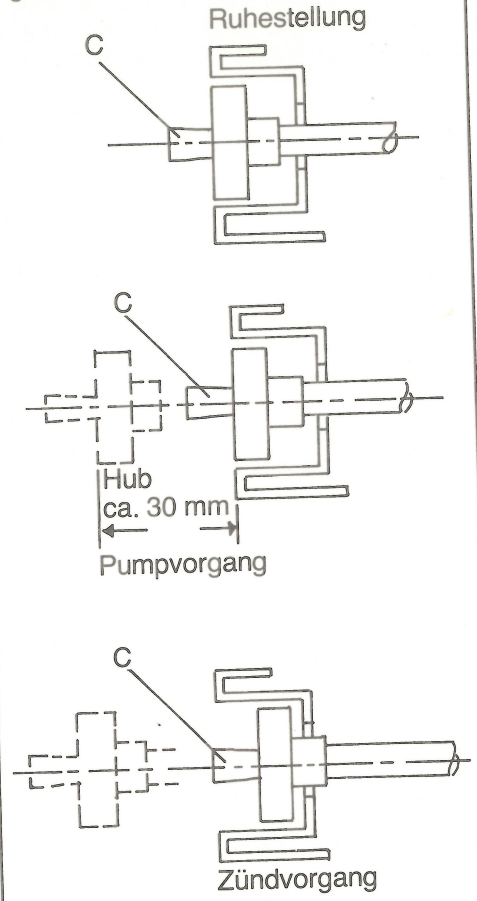
Erklärung zur Luftpumpen bzw. Piezo-Betätigung des Griffes (C)

- Griff (C) als Luftpumpe betätigen bedeutet, denselben bis zum Anschlag herausziehen und wiederum zügig bis zur Ruhestellung zurückschieben (Fig. 5).
- Griff (C) als Piezozünder betätigen, bedeutet denselben über Ruhestellung hinweg herausziehen und dann bis zu einem hörbaren Klicken eindrücken (über Ruhestellung hinweg), (Fig. 5).

Zünden des Gasbrenners (Fig. 4)

- 1) Stellen Sie den Spannungswahlschalter (B) in 0-Stellung (Mittelstellung).
- 2) Öffnen Sie die Gaszufuhr (Gasflaschenventil und Absperrventil für Kühlschrank).
- 3) Drehen Sie den Thermostatknopf (A) in Stellung MAX.
- 4) a. Betätigen Sie 5-7 mal den Griff (C) als Luftpumpe.
b. Nun drücken Sie den Knopf (F) der Zündsicherung ein, halten ihn eingedrückt und betätigen Sie gleichzeitig den Griff (C) als Piezozünder in schneller Folge mehrmals hintereinander, bis die Flamme brennt.

Fig. 5



Sobald der Brenner gezündet hat, die Flamme also brennt, wandert der rote Zeiger des Flammenindikators (D) aus dem weißen Feld in das grüne Feld. Bleibt der Zeiger in dem grünen Feld, so halten Sie den Knopf (F) noch weitere 15 Sekunden eingedrückt, danach hält die thermoelektrische Zündsicherung die Gaszufuhr automatisch offen.

Hinweis.

Bei Anschluß einer neuen Gasflasche oder nach Betriebsunterbrechung von ca. 24 Stunden kann es vorkommen, daß Sie den Brenner nicht direkt gemäß dem beschriebenen Vorgang gezündet bekommen. In diesem Falle gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

Drehen Sie den Thermostatknopf (A) in Stellung MAX, daraufhin lassen Sie das Gas einströmen, indem Sie die Zündsicherung, Knopf (F) während ca. 20 Sekunden eingedrückt halten. Nach Ablauf dieser Zeit lassen Sie den Knopf (F) los und betätigen Sie nun den Knopf (C) ca. 20 mal als Luftpumpe. Zünden Sie anschließend den Brenner, wie es unter 4a) und 4b) beschrieben ist.

Kontrollieren Sie nach einigen Minuten nochmals, ob die Flamme brennt. Ist der Kühlschrank zusätzlich mit einem Lichtleitstab ausgerüstet, (unten links im Kühlbehälter) so können Sie die Flamme durch diesen beobachten. Sollte durch irgendeine Ursache die Gasflamme erlöschen,

schen, so tritt die Zündsicherung in Aktion und sperrt automatisch die Gaszufuhr ab.

5) Nach genügender Durchkühlung können Sie die gewünschte Kühlraumtemperatur einstellen, indem Sie den Thermostatkopf von MAX in die von Ihnen gewünschte Stellung drehen.

6) Bei Außerbetriebnahme des Kühlschranks Gaszufuhr zum Gerät schließen.

4) Maßnahmen bei längerer Betriebsunterbrechung.

Wollen Sie Ihr Gerät für längere Zeit außer Betrieb setzen, so wird die Energiezufuhr unterbrochen und das Kühlgut entfernt. Nach erfolgtem Abtauen muß der Kühlraum sorgfältig gereinigt und abgetrocknet werden. Damit sich kein unangenehmer Duft im Kühlraum bildet, empfiehlt es sich, die Tür des Kühlschranks einen Spalt breit offen zu lassen.

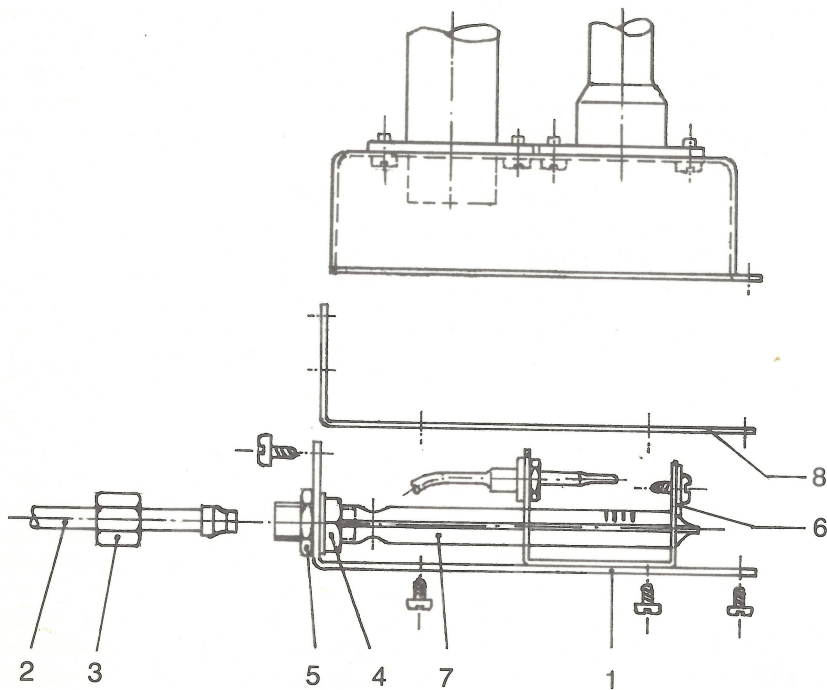
5) Maßnahmen nach längerer Betriebsunterbrechung.

Nach längerer Betriebsunterbrechung kann sich im Brennergehäuse Kondenswasser, oder nach starken Regenfällen Regenwasser, ansammeln. Dieses muß vor dem Anzünden entfernt werden. Man schraubt dazu den Verschlusstopfen an der Vorderseite, unten links unter dem Kühlschrank, vom Dränagerohr ab und läßt das Wasser ablaufen. Der Verschlusstopfen muß nachher unbedingt dicht montiert werden, damit das Verbrennungssystem dicht ist. Die Windschutzeinrichtung ist auf Sauberkeit zu überprüfen; wenn Schmutz vorhanden ist, muß er entfernt werden.

6) Wartung der Geräte.

(Darf nur von einem vom VFG anerkannten Sachverständigen durchgeführt werden).

Fig.6



a) Reinigen der Gasbrennerdüse (Fig. 6)

1. Kühltisch aus dem Möbelstück ausbauen.
2. Überwurfmutter (Teil 3) mit einem 12 mm Gabelschlüssel abschrauben und Gaszuführrohr (Teil 2) von der Düse (Teil 4) abziehen.
3. Gasbrennerunterteil (Teil 1) abschrauben (8 Blechschrauben lösen).
4. Kontermutter (Teil 5) der Düse mit einem 16 mm Gabelschlüssel abschrauben.
5. Sicherungsblech (Teil 6) des Brennerrohres (Teil 7) abschrauben, Brennerrohr nach vorne schieben und Düse (Teil 4) aus der Bohrung herausnehmen.
6. Die Düse hat eine ganz kleine Bohrung, deshalb zum Säubern nur Waschbenzin verwenden. Nach dem Waschen Düse mit dem Munde durchblasen. Halten Sie die Düse gegen das Licht zur Kontrolle, ob die Bohrung wirklich frei ist. Auf keinen Fall harte Gegenstände wie Nadeln, Drahtbürsten usw. verwenden.
7. Bei Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen und nach erfolgter Montage Verschraubung nach der TRF-Sicherheitsvorschrift kontrollieren. Bei erforderlichem Wechsel des Brennerrohres ist darauf zu achten, daß die Brennerschlitze in Richtung des Gasheizrohres zeigen, also

nach oben, und daß das Brennerrohr mit dem Sicherungsblech gegen Verschieben gesichert ist. Achten Sie bitte darauf, daß die Dichtung (Teil 8) zwischen Brennerober- und Unter- teil sorgfältig eingesetzt ist und den Brenner komplett abdichtet. Die alte Dichtung ist unbedingt durch eine neue zu ersetzen.

b) Reinigen des Abgasführungs- und Verbrennungsluftzuführsystems.

Demontage und Montage nach Fig. 3.

1. Windschutzeinrichtung, Unterteilungsscheibe, Befestigungsscheibe und Dichtung demontieren.
2. Kühltisch aus dem Möbelstück ausbauen, Ventilationsgehäuse von den flexiblen Rohren abnehmen.
3. Verschmutzte Teile und deren Öffnungen säubern, danach den Kühltisch unter Beachtung der Montagevorschriften (Punkt 2) wieder installieren.

c) Wechsel des Gasfilters.

Der Gasfilter befindet sich in der Bohrung der Winkelverschraubung des Gasanschlußstutzens am Thermostat. Bei erforderlichem Wechsel, Winkelverschraubung vom Thermostaten abschrauben, den Filter aus der Bohrung ziehen und durch einen neuen ersetzen.

Achtung! Wichtiger Hinweis!

Achten Sie bitte darauf, daß jegliche Doppelbeheizung Ihres Gerätes mit 220 Volt und 12 Volt oder auch Gas vermieden wird. Das Gerät funktioniert dann nicht und nimmt eventuell Schaden. Solchermaßen entstandene Schäden werden durch die Garantie nicht gedeckt.

7) Abtauen des Gerätes.

Eine zu starke Vereisung des Verdampfers behindert den Kälteübergang zum Kühlraum. Es ist deshalb erforderlich, in gewissen Abständen abzutauen. Die Eisschicht am Verdampfer darf auf keinen Fall stärker als 3-4 mm sein. Zum Abtauen wird die Energiezufuhr unterbrochen; bei Gasbetrieb durch Absperrern der Gaszufuhr, bei Elektrobetrieb durch Drehen des Thermostatknopfes ganz nach links, bzw. durch Herausziehen des Steckers aus der Steckdose. Das Abtauwasser läuft in die Tropfschale, welche nach vorne herausgezogen und entleert werden kann. Nach erfolgtem Abtauen ist es zweckmäßig, Innenbehälter und Verdampfer gründlich zu reinigen. Verwenden Sie zur Beschleunigung des Abtauens niemals ein Heizgerät oder eine Heizsonne, dadurch können Bauteile beschädigt werden.

Die Tür des Kühlgerätes ist mit einer PVC-Dichtung versehen, um einen einwandfreien Verschluss sicherzustellen. Reinigen Sie diese Dichtung gründ-

sätzlich nur mit klarem Wasser und niemals mit irgendwelchen chemischen Zusätzen. Innenbehälter und Verdampfer können gegebenenfalls mit einer leichten Sodalösung in lauwarmem Wasser gereinigt werden.

8) Kundendienst bei Störungen.

Sollte bei Ihrem Gerät irgendeine Funktionsstörung auftreten, so überprüfen Sie bitte zuerst einmal die folgenden Ursachen, welche Sie gegebenenfalls selbst beheben können, bevor Sie das Gerät dem Kundendienst anliefern.

- Steht das Fahrzeug nicht in zu großer Schräglage?
- Ist die Energiezufuhr in Ordnung? Führt die Steckdose Strom? Ist die Gaszufuhr in Ordnung? Brennt der Gasbrenner?
- Hat das Aggregat die nötige Belüftung? Ventilationsgitter und der Warmluftaustritt an der Rückseite oberhalb des Schrankes müssen völlig frei sein. Bei sommerlichen Temperaturen den Wohnraum des Fahrzeuges gut belüften.
- Haben Sie den Thermostat richtig eingestellt?
- Haben Sie bei Inbetriebnahme auf Gas den Knopf der Zündsicherung zu früh losgelassen? Wenn Sie eine Gasflasche neu angeschlossen haben, beachten Sie bitte den besonderen

Hinweis unter Inbetriebnahme, da beim Flaschenwechsel Luft in die Gasleitung gelangt.

- Prüfen Sie die Art und Menge des Kühlgutes, es soll so im Kühlschranks eingelagert sein, daß die Luft im Innern gut zirkulieren kann. Überprüfen Sie bitte, ob die Tür dicht schließt. In diesem Zusammenhang nochmals der Hinweis, daß eine zu starke Eisschicht am Verdampfer die Kühlung beeinträchtigt und deshalb in bestimmten Zeitabständen abgetaut werden muß. Achten Sie immer darauf, daß das Gerät gut verschlossen ist und Lebensmittel und Flüssigkeiten nur verschlossen im Kühlschranks aufbewahrt werden. Luftfeuchtigkeit schlägt sich am Verdampfer als Eis nieder, isoliert und beeinträchtigt die Kühlung. Keine warmen Speisen einlagern.

Sollten Sie trotz dieser Kontrollen kein einwandfreies Funktionieren Ihres Gerätes erreicht haben, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Kundendienst. Ein Kundendienstverzeichnis ist jedem Kühlschranks beigelegt. Geben Sie die Art des Defektes an, den Gerätetyp und die Fertigungsnummer.

9) Technische Daten.

Electrolux-Kreft

Gasbetrieb:

Nennwärmebelastung: 190 W.
Minimalbelastung: 80 W.
Anschlußwert Gas: 15 g/h.
Anschlußdruck: Kat. I₃, Flüssiggas: 50 mbar.
Ausführung: ,N'

Elektrobetrieb:

220 V	50 Hz	:85 W
12 V		85 W
Inhalt:		45 Liter Brutto
Kältemittel:		0,32 kg NH ₃ Absorber.



Electrolux

www.type17.info

This refrigerator is intended exclusively for installation on roadable vehicles and trailers of any type used as a habitation or a lounge and in particular for dormobiles equipped by Westfalia Works, Franz Knöbel and Sons Co.

Before putting your refrigerator into operation, study carefully the following Operating Instructions:

1. Cleaning of the Refrigerator.

Before putting the refrigerator into operation for the first time, wipe it inside and outside with lukewarm water containing a mild detergent. From time to time, rub the PVC seal of the lid with a little talcum powder. Once a year, clean with a brush or a smooth cloth the cooling unit mounted at the back.

2. Setting-up and Installation of the Refrigerator (Fig. 1-3).

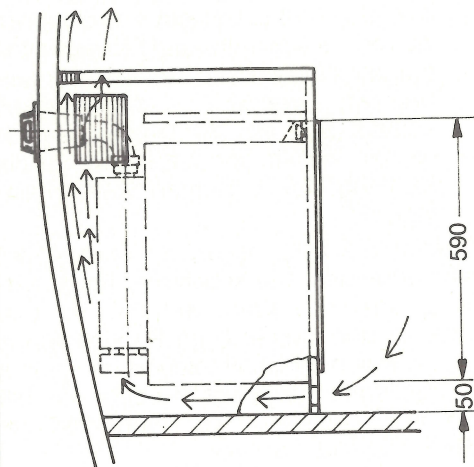
Use a spirit-level to check that the box is standing level in both directions. This is essential for the satisfactory functioning of the unit. The refrigerator must not be placed near heat-sources, and direct sunlight should be avoided. This has a detrimental effect on the cooling performance and energy consumption.

A satisfactory circulation of air at the back of the unit is extremely important for the proper functioning of the refrigerator. Make sure that adequate space (approx.

170 mm) is maintained between the wall and the back of the unit to avoid a performance-affecting heat build up. Great care must be taken to ensure correct ventilation when a refrigerator is installed in caravans or furniture.

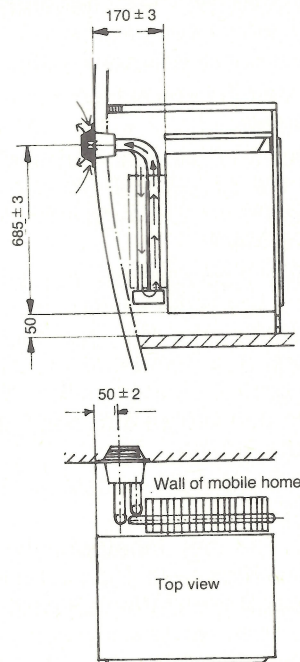
The installation must be carried out in such a manner that there is a sufficient supply of fresh air from underneath, and warm air can escape above the unit without a heat build up (Fig. 1).

Fig. 1



The gas burner with a closed sealed combustion chamber is totally insulated towards the inside of the car. Combustion air is drawn in through the air supply duct, and waste-gas evacuated through the escape duct. The air supply and waste-gas evacuation system supplied with the unit consisting of a wall vent with accessories, must be installed in the wall of the dormobile (Fig. 2 + 3). This system has been tested for the refrigerator and no

Fig. 2



other may be installed since the unit is approved with only this installation.

The installation of the refrigerator may be carried out only by a skilled representative of our Company or a liquid gas distributor, as well as by experts approved by the Liquid Gas Association, in accordance with the present Instructions and the Technical Regulations for Liquid Gas. Installation in caravans and roadable vehicles must be carried out in accordance

with the prescriptions and national regulations for liquid gas burner installations in roadable vehicles. To obtain these, consult your national Standards Organization or Occupational Safety Organization.

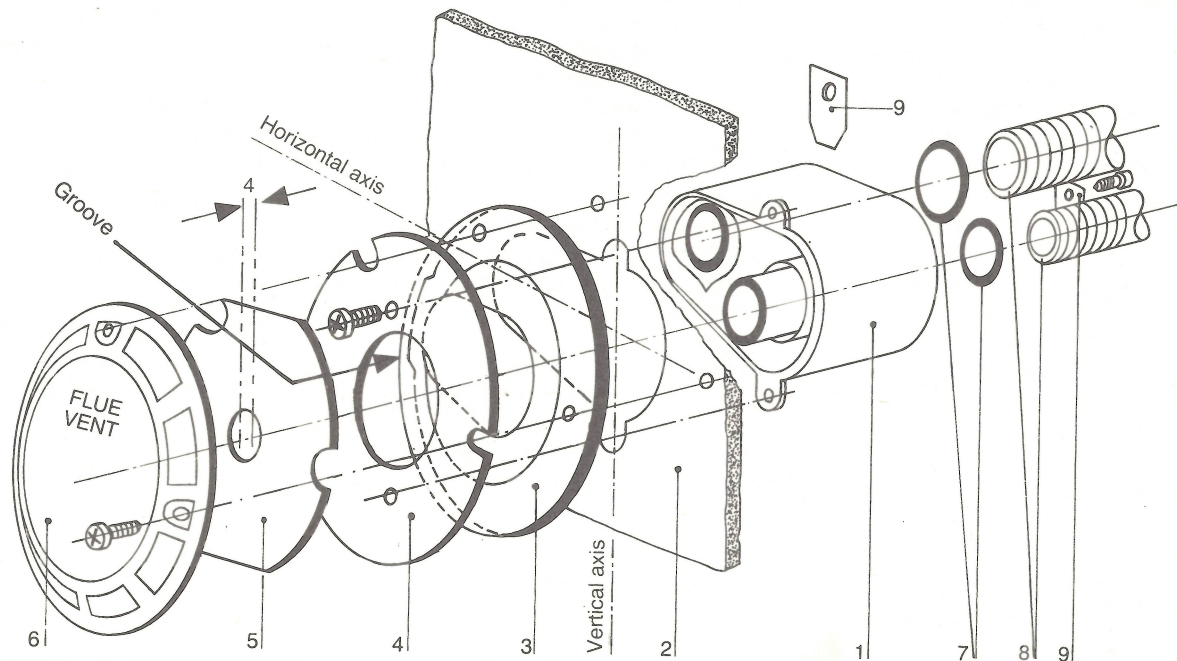
a) Installation of the Waste-Gas Evacuation and Combustion Air Supply System (Fig. 2 + 3).

1. Draw the outline of the vent casing (1)

on the doormobile wall (2), drill the hole and 3 holes for fixing the windscreen.

2. Push vent casing (1) on the flexible hoses (8) fixed to the refrigerator after placing sealing rings (7) in the third groove of the hoses, push locking plate (9) in the grooves between the hoses near the casing and secure by means of screw M 5 x 10.

Fig. 3



3. Push the refrigerator or the piece of furniture with the refrigerator into the recess. Make sure that the vent casing protrudes through the hole in the wall by approx. 3 mm. Place sealing (3) between the fixing plate (4) and the doormobile wall (2) and fasten to the vent casing by means of 2 screws M 4 x 10. The hole near the outer rime of the sealing must be mounted in the driving direction.

4. Place separating plate (5) in the windscreen (6), adjust both parts to the wall and fix by means of 3 self-tapping screws. Check that the hole in the separation plate is placed 4 mm off center and is inserted in such a way that it is engaged in the ventilation casing collar and the cross-section of the opening is not narrowed. A window which may be opened must not be installed in the wall above the windscreen. The windscreen must be kept clean and free of dirt, etc. During winter, it is of vital importance to make sure that the openings are always free of snow and ice.

If after installation, a sensible warming of the walls, resp. the floor, is noticed when the unit is in operation, these parts of the vehicle must be covered with a quality insulating material to prevent fire.

1. Vent casing
2. Doormobile wall
3. Sealing
4. Fixing plate
5. Separating plate
6. Windscreen
7. Sealing rings
8. Flexible hoses
9. Locking plate

3. Putting into operation of the refrigerator.

Your refrigerator is fitted with a newly developed absorber cooling unit which warrants good performance even when the vehicle travels or is parked on slopes up to 15 %; the same applies to parking on sloping lay-bys or car parks.

This causes only a slight rise in the cooling chamber temperature.

The plastic cover cup on the flue vent must be removed before the refrigerator is put into operation. Save the cover for future use.

The cover should be put on when washing the motorhome or when using a car wash. This to prevent water to enter into the burner. The cover must be taken off when the refrigerator is in operation.

a) Control Panel-Explanation.

,C' – Button for operating the air pump as well as the piezo gas-lighter (see fig. 5). It is mounted pivotally

to facilitate manipulation).

,F' – Push button for ignition control. –

,A' – Rotating button for thermostat.

The combined electro-gas thermostat is used for 220 V as well as for gas operation; the 12 V circuit has no thermostat control. If the button is turned completely to the left over the point where a slight resistance is felt, then the 220 V circuit is switched out. During gas operation, the same position corresponds to MIN-position (gas operation is switched off only by closing the supply of gas to the refrigerator).

,B' – Push-button for voltage selection

,D' – Flame indicator sight peep.

,E' – Screw plug for fuse.

b) 220 V-Mains Current (Fig. 4).

Before putting your refrigerator into operation, check whether the mains-voltage to the house or at the camping site is the same as the one specified on the rating plate. The rating-plate is located in the upper left corner of the interior of the refrigerator. The refrigerator must be properly earthed. Our units are equipped with an appropriate earthed plug (Schuko) for connection to a matching plug-socket.

When abroad, use an adaptor for the power sockets in use there. Turn the voltage selector control (B) to 220 volts.

Turn the combined electro-gas thermostat control (A) to 'maximum' position, completely to the right.

When a sufficient low temperature has been reached, the thermostat control (A) can be turned to the left to obtain the temperature desired.

To switch off the unit, turn the thermostat control (A) completely to the left to the '220 V AUS' position (a slight resistance will be felt) and the voltage selection control (B) to 'O' position (mid-position).

c) 12 V d.c. -Car Battery (Functions only when the engine is running).

When running on 12 volts, your refrigerator is protected by a 10 amps fuse (E) mounted in the control panel.

For driving, set the selector control (B) on 12 volts. The 12 volts circuit is not thermostatically regulated. To improve the cooling performance when ambient temperature is high, the ventilator (0,6 watts) fitted under the cooling unit switches on automatically when the temperature around the condenser fins reaches 60°C and switches off again when it drops to approx. 50°C.

Note: The ventilator is connected to the 12 V-circuit in such a manner that it is operative also during the 220 V and gas operation.

d) Operation of the Refrigerator by Liquid Gas.

The refrigerator can be operated by gas also during drivings.

The unit is only suitable for use with propane-butane gas. It is important to use a non-adjustable pressure regulator to reduce the pressure in the gas cylinder to the operating pressure specified on the rating-plate. Your refrigerator is equipped for a specific gas pressure, corresponding to the standard pressure of the country where it is sold. The rating-plate states the pressure which is correct for your refrigerator; no other pressure may be used. The refrigerator is **not** designed for connection to mains-gas or natural gas system!

Connection of Gas Supply.

Connect your refrigerator in the following sequence and make sure that the joints are properly tightened.

Gas cylinder – pressure reducer – shutoff valve for the refrigerator – gas connection union of the refrigerator.

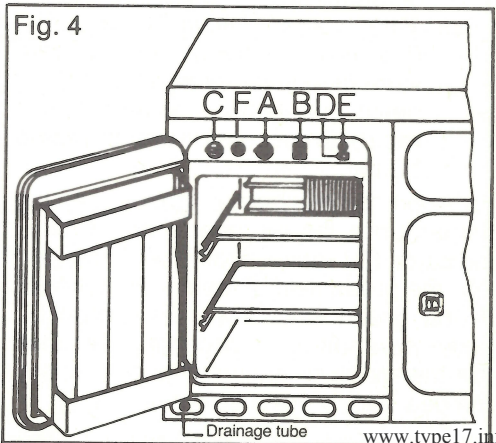
The gas connection union at the back of the unit is made of 8 mm O.D. steel tubing and accepts a threaded metal-seal type counterpart.

The Technical Regulations for Liquid Gas strictly prohibit the use of a naked flame for the detection of leaks in gas connections and appliances of any kind. These re-

gulations apply to all types of gas cylinders and liquid gas.

The regulations recommend the use of foam-forming agents such as hand-washing liquids, liquid soap, etc. for the detection of leaks. For your personal safety, all parts carrying gas and connections in particular should be checked in this way, i.e. by coating them with a soapy film.

The gas system equipment consists of a combined electro-gas thermostat, the ignition control, the air pump, the piezo gaslighter and the burner.



Explanations concerning the Air Pump, resp. Piezo Gas-Lighter function of Control Button (C)

To use button (C) as an air pump, pull it out completely and push it back swiftly to rest position (see fig. 5).

To use the same button (C) for actuating the piezo gas-lighter, pull it beyond rest position and push it in until it clicks (beyond the rest position). (Fig. 5).

To light the Burner (Fig. 4).

1. Place voltage selector (B) in zero position (mid-position).
2. Turn on gas (open gas cylinder valve and refrigerator shutoff valve).
3. Turn thermostat button (A) to 'MAX'.
4. a. Operate button (C) 5-7 times as an air pump.
b. Then push in ignition control button (F), hold it down, and actuate simultaneously button (C) as a piezo gas-lighter, several times rapidly in succession until the flame burns.

As soon as the burner ignites, i.e. the flame burns, the red needle of the flame indicator (D) moves from the white field into the green field. If the needle remains in the green field, keep the button (F) down for another 15 seconds; after that, the thermoelectric ignition control keeps the gas supply open automatically.

Remarks.

When connecting a new gas cylinder or if the unit has been out of operation for approx. 24 hours, it may happen that you do not succeed immediately to light the burner as described above. In this case, proceed as follows:

Turn thermostat button (A) to 'MAX' position; let in the gas by holding down the ignition control button (F) during approx. 20 seconds. Thereafter, release button (F) and actuate button (C) approx 20 times as an air pump. Then light the burner as described under 4a. 4b.

After a few minutes, check once more if the flame is still burning. If the refrigerator is fitted out also with a light conductor rod (lower left in the refrigerator), then you can observe the flame through this.

If, for any reason, the gas flame goes out, the ignition control comes into action and automatically shuts off the supply of gas.

5. When a sufficiently low temperature has been reached, the refrigerator can be set to the cooling temperature required by turning the thermostat button from MAX to the desired position.
6. When the refrigerator is no longer used, turn off the supply of gas.

4. What To Do When the Refrigerator Is Not To Be Used For a Long Time.

If you are not going to use your refrigerator for some time, turn off the energy supply and empty the refrigerator of its contents. Defrost the refrigerator, and carefully clean and dry the interior. To prevent any unwanted odour from forming in the interior, it is advisable to leave the door of the refrigerator slightly open.

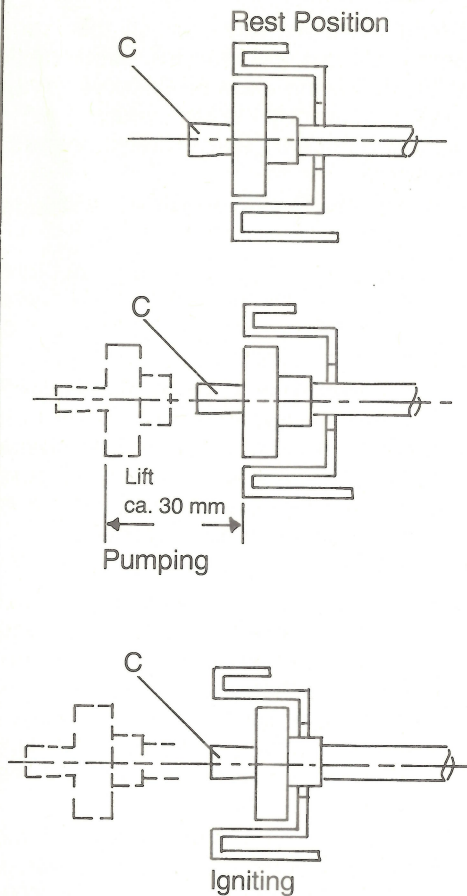
5. Measures To Be Taken When The Refrigerator Has Not Been Used For a Long Period.

If the refrigerator has not been used for some time, condensation or, if there has been heavy rain, rainwater may have collected in the burner housing. This must be removed before the gas is ignited. For this, the sealing plug underneath the front of the refrigerator on the left is unscrewed from the drainage tube and the water is allowed to run away. The sealing plug must then be carefully refitted since a good seal is essential for the proper functioning of the combustion system. Check that the windscreen is clean and remove any dirt that is present.

6. Maintenance of Appliance.

(only a specialist approved by the Liquid Gas Association is permitted to do this work).

Fig. 5



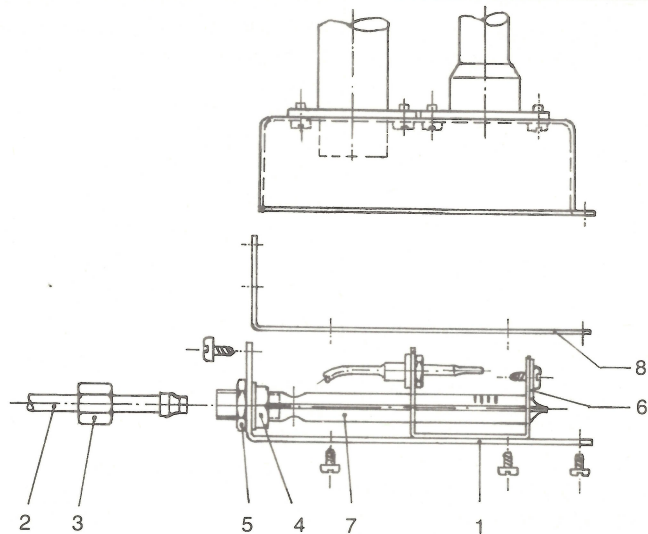
a) Cleaning of the gas-burner jet. (Fig. 6)

1. Remove refrigerator from furniture unit,
2. Unscrew nut (part 3) with a 12 mm open-end spanner, and pull off gas tube (part 2) from the jet (part 4).
3. Unscrew gas-burner assembly (part 1) (slacken 8 self-tapping screws).
4. Unscrew locking nut (part 5) of the jet with a 16 mm open-end spanner.
5. Unscrew locking plate (part 6) of the burner tube (part 7), push burner tube forward and take out jet (part 4).
6. The aperture in the jet is very tiny so

only washing petrol must be used for cleaning it. After washing it, blow out jet with your mouth. Hold jet against the light to check that the aperture really is clear. Under no circumstances must hard objects such as needles or wire-brushes be used for cleaning the jet.

7. For re-assembly, proceed in the reverse order and, when the work has been completed, carry out a check in accordance with the Liquid Gas Regulations. When the burner tube has to be changed, make sure that the burner slots are pointing in the direction of the

Fig.6



gas heating tube, i.e. upwards, and that the burner tube is prevented from moving by the locking plate.

Please take care whether the gasket (part 8) between upper and bottom part of burner is inserted carefully so that the burner is absolutely tight.

In all case the old gasket has to be replaced by a new one.

b) Cleaning of the waste-gas and fresh-air system.

Dismantling and re-assembly as shown in Fig. 3.

1. Remove windscreen, separating plate, fixing plate and sealing.
2. Remove refrigerator from furniture unit and take off vent casing from the flexible tubes.
3. Clean dirty parts and their aperture and re-install refrigerator in accordance with the installation instructions on item 2.

c) Replacement of the gas filter.

The gas filter is situated in the fastening screws of the gas union. When it has to be replaced, this screw must be unscrewed, the filter has to be removed and has to be replaced by a new one.

Important:

Take care to avoid any kind of double heating of your refrigerator with 220 V and

12 V or even gas. The appliance will then not function and may possibly be damaged. Damage caused in this manner is not covered by the guarantee.

7. Defrosting of the Refrigerator.

Too thick a layer of ice on the evaporator causes a deterioration in the efficiency of the refrigerator. This is why defrosting is necessary at certain intervals. Under no circumstances must the layer of ice on the evaporator exceed 3-4 mm.

For defrosting, cut off the supply of energy. In the case of gas operation, turn off the gas; for electrical operation, turn the thermostat knob as far as possible in the anticlockwise direction or pull out the plug from power-point. The defrosting water is collected in the drip tray which can be pulled out and emptied. After defrosting has been completed, it is advisable to thoroughly clean the evaporator and the interior of the refrigerator.

Never use a heating appliance to accelerate the defrosting process since this can cause damage to the refrigerator.

The door of your refrigerator is fitted with a PVC seal to ensure satisfactory closure. Clean this seal thoroughly with clean water only and never use any chemical additives.

If necessary, the interior of the refrigerator and the evaporator may be cleaned with a weak soda solution in lukewarm water.

8. After-Sales Service and Fault Operation.

Should there be any fault in the functioning of your refrigerator, first check for the following causes since you may be able to remedy the fault yourself without having to take it to the after-sales service agent.

- a) Is the vehicle standing at an excessive angle?
- b) Is the energy supply in order? Is the voltage at the power-point? Is there a satisfactory supply of gas? Is the gas-burner alight?
- c) Is the cooling unit properly ventilated? The ventilation grill and the hot-air outlet at the back above the cabinet must be completely clear. Ensure that the living area of the vehicle is well ventilated in hot weather.
- d) Is the thermostat correctly set?
- e) In the case of gas operation and when turning on the refrigerator, did you release the knob of the ignition control too soon? When you connect up a new gas cylinder, air has entered the gas line; that's why please pay attention to the remark at item – To light the Burner.
- f) Check the type and quantity of food and drink in the refrigerator should be so placed that a good circulation of air is ensured inside the refrigerator. Please check that the door

is well sealed when closed. In this connection, remember that a thick layer of ice on the evaporator has a negative effect on the cooling performance and that defrosting must be carried out at certain intervals of time. Always make sure that the refrigerator is properly closed and that food and liquids are only placed in closed receptables in the refrigerator. A high relative air humidity will cause ice to form on the evaporator which will act as an insulation layer and affect the cooling performance. Do not place hot food in the refrigerator.

If in spite of these checkings you can't get no good functioning of your refrigerator, please contact after sales service; indicate nature of trouble, type and serial number of appliance.

9. Technical Data.

Electrolux-Kreft.

Gas operation

Nominal thermal loading: 190 W
Minimum loading: 80 W
Connection value-gas: 15 g/h
Connection pressure: Cat I₃ Liquid gas: 50 mbar.

Electric operation

220 V 50 cycles (Hz): 85 W
12 V: 85 W
Capacity: 45 litres gross
(1.6 cu. ft.)
Refrigerant: 0,32 kg NH₃
absorber



Electrolux

www.type17.info

Ce réfrigérateur est destiné exclusivement à l'utilisation dans des véhicules routiers et remorques de tout genre servant à des fins d'habitation de demeure, et en particulier à des Camping-bus équipés par la firme „Westfalia-Werke, Franz Knöbel und Söhne KG.“

Avant la mise en service de votre réfrigérateur, nous vous recommandons de bien vouloir observer les instructions suivantes:

1) Nettoyage de l'appareil.

Avant la première mise en service, il est recommandé de nettoyer l'intérieur et l'extérieur de l'appareil à l'eau tiède additionnée d'un détergent doux. Le joint d'étanchéité en PVC de la porte doit être frotté périodiquement avec du talc en poudre. L'absorbant fixé à l'arrière du réfrigérateur est à nettoyer une fois par an au pinceau ou avec un chiffon doux.

2) Mise en place et installation du réfrigérateur (Fig. 1-3).

L'appareil doit être placé sur un plan horizontal. L'horizontalité est déterminée dans les deux directions à l'aide d'un niveau à bulle. Il est déconseillé d'exposer un réfrigérateur au rayonnement solaire direct et de le placer à proximité de sources de chaleur. Cela aurait des conséquences négatives sur la puissance frigorifique et la consommation en énergie.

Pour le fonctionnement impeccable d'un tel appareil, une bonne circulation d'air à l'arrière du réfrigérateur est essentielle. Veillez s'il vous plaît à ce qu'il y ait une distance suffisante (170 mm) entre l'arrière de l'appareil et la paroi, afin que toute accumulation de chaleur susceptible d'entraver le bon fonctionnement soit évitée. En cas d'encastrement d'un appareil dans une caravane ou dans un meuble, il y a lieu de veiller tout spécialement à une aération appropriée. L'encastrement doit se faire de façon à ce qu'une quantité suffisante d'air frais arrive par le bas et que l'air chaud puisse être

évacué sans accumulation préalable par le dessus de l'appareil (Fig. 1).

Le brûleur à gaz avec chambre à combustion fermée est entièrement étanchéifié par rapport à l'intérieur du véhicule. Les deux conduites spéciales d'aération d'évacuation permettent d'aspirer l'air de combustion de l'extérieur et d'évacuer avec toute sécurité les gaz brûlés vers l'extérieur. Le système d'évacuation des gaz brûlés et d'amenée d'air de combustion est fourni avec le réfrigérateur et composé d'une soupape murale avec accessoire est monté sur la paroi de la caravane (Fig. 2 + 3). Ce système a été spécialement

Fig. 1

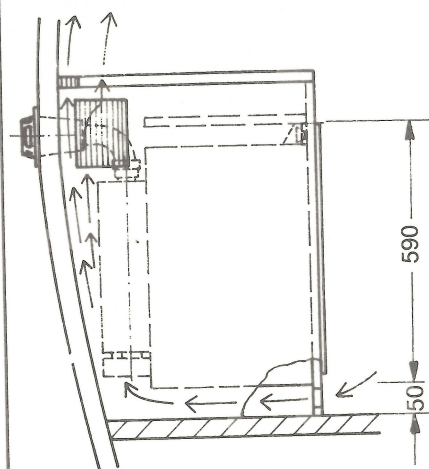
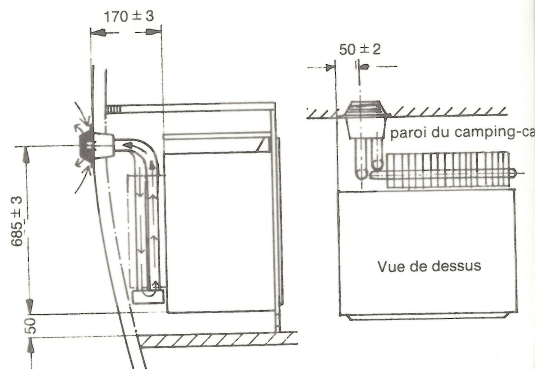


Fig. 2



étudié pour le réfrigérateur et ne peut être remplacé par un autre système, étant donné que l'appareil n'est autorisé qu'avec cet équipement.

L'installation de l'appareil ne doit être effectuée que par un délégué spécialisé de notre firme ou d'une centrale de gaz liquéfié, ainsi que par des experts agréés, en tenant compte du présent mode

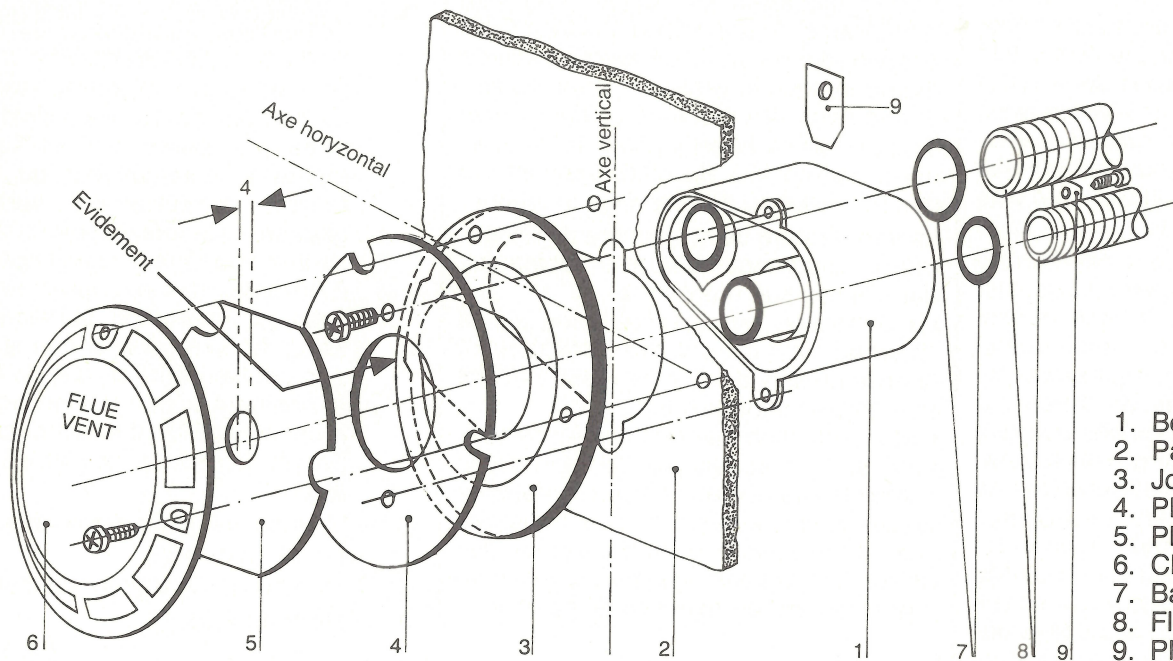
d'emploi ainsi que des directives techniques pour le gaz liquéfié.

En cas d'encastrement dans des caravanes ou véhicules routiers, l'installation doit se faire en tenant compte des prescriptions pour appareils et fourneaux à gaz liquéfié destinés à des véhicules.

a) Montage du système d'évacuation des gaz brûlés et d'amenée de l'air de combustion (Fig. 2 + 3).

1. Marquer le contour du boîtier de ventilation (1) sur la paroi de la caravane (2), fraiser et percer les trois orifices pour la fixation du chapeau paravent.
2. Fixer le boîtier de ventilation (1) sur les

Fig. 3



1. Boîtier de ventilation.
2. Paroi de la caravane.
3. Joint.
4. Plaque de fixation.
5. Plaquette de séparation.
6. Chapeau paravent.
7. Bagues d'étanchéité.
8. Flexibles.
9. Plaquette d'arrêt.

flexibles (8) montés sur le réfrigérateur, introduire auparavant les bagues d'étanchéité (7) dans la troisième rainure du flexible, insérer ensuite la plaquette d'arrêt (9) dans les rainures entre les flexibles contre le boîtier et la fixer avec l'écrou M 5 x 10.

3. Encastrer le réfrigérateur ou le meuble avec le réfrigérateur dans la niche, et veiller à ce que le boîtier de ventilation déborde d'environ 3 mm de la découpe dans la paroi. Introduire ensuite le joint (3) entre la plaque de fixation (4) et la paroi extérieure de la caravane (2) et la visser à l'aide de deux écrous M 4 x 10 avec le boîtier de ventilation. L'évidement dans le bourrelet extérieur du joint doit être orienté vers la direction de conduite.
4. Insérer la plaquette de séparation (5) dans le chapeau paravent (6), ajuster les deux éléments à la paroi et fixer avec 3 vis Parker. Il y a lieu de noter que l'orifice dans la plaquette de séparation est déplacée de 4 mm par rapport au centre et qu'elle doit être insérée de façon à ce qu'elle soit encliquetée dans le collet du boîtier de ventilation et qu'elle ne retrécisse pas la section de l'ouverture. Aucune fenêtre ouvrable ne peut être installée dans la paroi du véhicule au-dessus du chapeau paravent. Le chapeau paravent doit toujours être net de toute saleté, etc. En cas d'utilisation en

hiver, il faut veiller particulièrement à ce que les ouvertures soient libres de neige et de glace.

Si l'appareil provoque après sa mise en marche un échauffement sensible des parois, resp. du plancher, les parties du véhicule doivent recevoir une isolation thermique efficace contre les incendies.

3) Mise en service de l'appareil.

Votre réfrigérateur est équipé d'une unité réfrigérante à absorption nouvellement conçue, qui garantit son fonctionnement même lorsque le véhicule circule ou stationne dans des montées ou des pentes d'une déclivité allant jusqu'à 15 %, il en est le même lors du stationnement sur des bordures ou des parkings en pente.

La température de la chambre de réfrigération n'augmente que très faiblement, dans le cas sus-mentionné.

La protection en plastique fixée sur le chapeau paravent doit être enlevée avant la mise en service du réfrigérateur et doit être gardée pour plus tard.

Cette protection doit être placée de nouveau sur le chapeau paravent lorsque le camping-bus est lavé ou passe dans un lavage pour voitures. Ceci pour éviter que l'eau entre dans le brûleur. La protection doit en tout cas être enlevée lorsque le réfrigérateur est de nouveau en marche.

A) Tableau de commande – Explication des dispositifs.

- ,C' – Manette pour l'actionnement de la pompe à air ainsi que de l'allumage piézo-électrique (voir à cet effet fig. 5). Pour un actionnement plus aisé, cette manette est conçue de façon rotative.
- ,F' – Bouton poussoir pour l'actionnement de la sécurité d'allumage.
- ,A' – Commutateur du thermostat. Le thermostat combiné pour l'électricité et le gaz fonctionne à 230 volts et au gaz; le fonctionnement au courant de 12 volts n'est possible qu'en étant réglé par thermostat. Lorsqu'on tourne le commutateur du thermostat complètement vers la gauche – au-delà du point où vous sentez une légère résistance – le fonctionnement au courant de 230 volts est interrompu; la même position du commutateur correspond à la position MIN en cas de fonctionnement du gaz. (Le fonctionnement au gaz n'est interrompu qu'après la fermeture de l'arrivée de gaz).
- ,B' – Touche de commutateur de sélection de tension
- ,D' – Regard de l'indicateur de flamme
- ,E' – Porte-fusible.

b) Courant du secteur 220 volts (Fig. 4)

Avant la mise en service du réfrigérateur, il y a lieu de vérifier si la tension du raccordement domestique ou celle du terrain de camping correspond au voltage indiqué sur la plaque signalétique. Cette plaque signalétique se trouve en haut à gauche dans la chambre de réfrigération. Le réfrigérateur doit être dûment mis à terre. Nos appareils sont équipés d'une fiche de sûreté réglementaire qui doit être connectée à une prise de sûreté correspon-

dante.

Pour l'étranger, utilisez s'il vous plaît un adaptateur pour les prises qui y sont courantes.

Réglez le commutateur de sélection (B) sur 220 Volts.

Tournez le bouton du thermostat combiné pour l'électricité et le gaz (A) sur sa puissance maximale, c. à d. tout à fait vers la droite.

Après une mise à froid suffisante, vous pourrez retourner le bouton du thermostat

(A) vers la gauche jusqu'à la température désirée.

Si vous désirez déconnecter complètement l'appareil, tournez le bouton du thermostat (A) tout à fait vers la gauche à la position 220 V – AUS (Il faut vaincre une légère résistance) et ramenez le commutateur de sélection de tension à la position O (position du milieu).

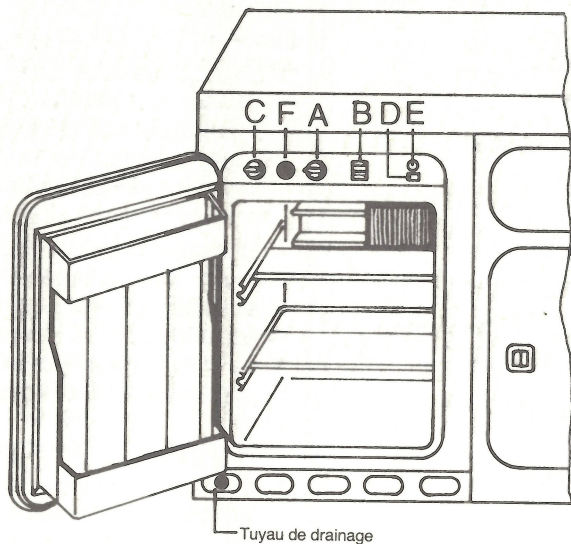
c) Courant continu 12 volts – Batterie de voiture (Fonctionnement exclusif avec le moteur en marche.)

Pour le fonctionnement à 12 volts, votre réfrigérateur est pourvu d'un fusible de 10 A (E) qui est monté dans le tableau de commande.

Lors de la mise en marche du véhicule, réglez le commutateur de sélection de tension (B) à 12 V. Le circuit à 12 volts n'est pas réglé par thermostat. Afin d'améliorer la capacité de réfrigération en cas de températures élevées extérieures, un ventilateur (0,6 Watt) monté à la base de l'unité réfrigérante s'enclenche automatiquement lorsque la température aux plaques de condensateur atteint 60°C et est déclenché lorsque celle-ci retombe à 50°C.

Remarque: Le ventilateur est connecté au circuit 12 V de façon à ce qu'il puisse fonctionner également à 220 V ou en cas d'alimentation au gaz.

Fig. 4



d) Fonctionnement du réfrigérateur au gaz liquéfié.

Le réfrigérateur peut également fonctionner au gaz pendant la marche du véhicule. L'appareil fonctionne exclusivement au gaz propane et butane. Il importe d'utiliser un régulateur de pression indéréglable qui réduit la pression de la bouteille à gaz à la pression de marche indiquée sur la plaque signalétique. Votre réfrigérateur a été équipé pour une pression de gaz précise conforme à la pression standard du pays de destination. La plaque signalétique indique la pression à laquelle doit fonctionner votre réfrigérateur. Aucune autre pression ne doit être utilisée.

L'appareil n'a **pas** été prévu pour être raccordé au gaz de ville ou au gaz naturel.

Raccordement à la conduite de gaz.

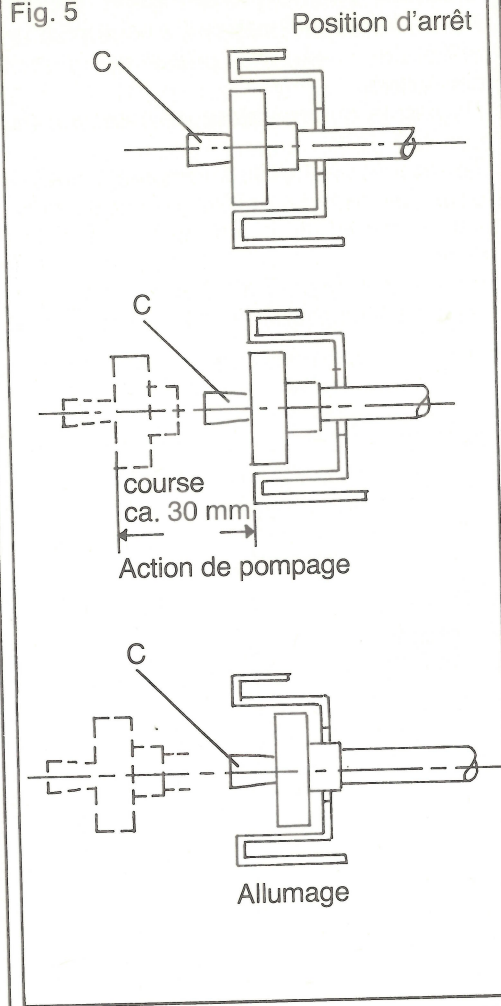
Raccordez votre réfrigérateur dans l'ordre suivant:

– Bouteille à gaz – détendeur – soupape d'arrêt – raccord à gaz de l'appareil.

La tubulaire de raccord du gaz de l'appareil est en acier avec un diamètre extérieur de 8 mm permettant un vissage étanche par contact entre surfaces métalliques.

Les prescriptions de sécurité interdisent formellement de rechercher les fuites aux raccord d'appareil et installations à l'aide d'une flamme ouverte. Cette prescription s'applique à toutes sortes de gaz en bou-

Fig. 5



teille et de gaz liquéfié.

La prescription recommande d'enduire les parties à examiner avec des produits moussants tel que des produits de rinçage, savon liquide etc. Pour votre sécurité personnelle, tous les éléments qui renferment du gaz, et en particulier les raccords à vis devraient être contrôlés de la façon prescrite.

L'équipement technique pour le gaz comprend un thermostat combiné pour l'électricité et le gaz, un dispositif de sécurité d'allumage, une pompe à air, un allumeur piézo-électrique et le brûleur.

Instructions relatives à la poignée (C) pour l'actionnement de la pompe à air resp. de l'allumeur piézo-électrique.

- Utiliser la manette (C) pour l'actionnement de la pompe à air signifie, la tirer jusqu'à la butée et la renfoncer de façon continue jusqu'à la position d'arrêt (voir à cet effet fig. 5).
- Utiliser la manette (C) pour l'actionnement de l'allumeur piézo-électrique signifie, la retirer au-delà de la position d'arrêt et la renfoncer ensuite jusqu'à un déclic perceptible au-delà de la position d'arrêt (Fig. 5).

Allumage du brûleur à gaz (Fig. 4).

1. Réglez le sélecteur de tension (B) à position 0 (position moyenne).
2. Ouvrez l'arrivée du gaz (soupape de

bouteille à gaz et soupape de fermeture pour le réfrigérateur.)

3. Tournez le commutateur du thermostat (A) à la position „MAX“.
4. a) Actionnez 5-7 fois la manette (C) en tant que pompe à air.
b) Enfoncez à présent le bouton (F) de la sécurité d'allumage, maintenez-le dans cette position et actionnez simultanément à intervalles rapprochés la manette (C) en tant qu'allumeur piézo-électrique jusqu'à ce que la flamme flamme brûle, l'aiguille rouge de l'indicateur de flamme (D) passe du champ blanc au champ vert. Si l'aiguille reste sur le champ vert, maintenez le bouton (F) enfoncé pendant 15 secondes supplémentaires. Ensuite, le dispositif de la sécurité d'allumage thermo-électrique maintiendra automatiquement l'arrivée du gaz ouverte.

Remarque.

Lors du raccordement à une nouvelle bouteille de gaz ou après une interruption de marche d'environ de 24 heures, il peut arriver que vous ne parveniez pas à rallumer directement votre brûleur selon les instructions susmentionnées. Dans ce cas, nous vous conseillons de procéder comme suit:

Réglez le bouton du thermostat (A) à la position MAX, laissez ensuite affluer le

gaz en maintenant la sécurité d'allumage, bouton (F), enfoncé pendant environ 20 secondes. Après cet intervalle, relâcher le bouton (F) et actionnez la manette (C) environ 20 fois en tant que pompe à air. Allumez ensuite le brûleur tel qu'indiqué sous 4a) et 4b).

Après quelques minutes, contrôlez à nouveau si la flamme brûle. Si le réfrigérateur est pourvu additionnellement d'un conduit de lumière à baguette (en bas à gauche du réfrigérateur), vous pouvez observer la flamme à travers ce conduit.

Si pour une raison quelconque, la flamme s'éteint, la sécurité d'allumage est enclenchée et ferme automatiquement l'ar-

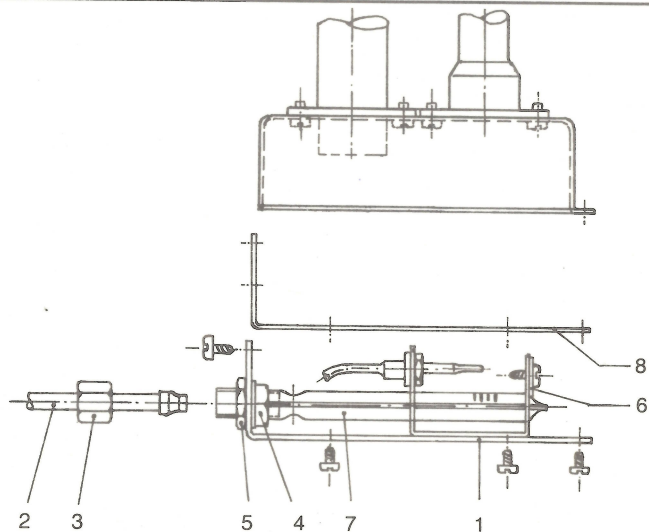
rivée du gaz.

- 5) Après une mise à froid suffisante, vous pourrez régler votre appareil à la température de réfrigération désirée en tournant le bouton du thermostat de MAX à la position désirée.
- 6) Lors de la mise hors service du réfrigérateur, fermez l'arrivée du gaz vers l'appareil.

4) Mesures à prendre en cas d'interruption prolongée de marche.

En cas de mise hors service de votre réfrigérateur pour une durée prolongée, in-

Fig. 6



terrompez l'alimentation en énergie et retirez les produits à réfrigérer. Après le dégivrage, nettoyez et séchez soigneusement la chambre de réfrigération. Afin d'éviter la formation d'odeurs désagréables dans la chambre de réfrigération, il est recommandé de laisser la porte du réfrigérateur entrouverte.

5. Mesures à prendre après une interruption prolongée de marche.

Après une interruption prolongée de marche, de l'eau de condensation ou, après des chutes de pluie intenses, de l'eau de pluie peuvent s'accumuler dans le boîtier du brûleur. Celle-ci doit être éliminée avant la mise en service de l'appareil. A cet effet, dévisser sous le côté avant du réfrigérateur, en bas à gauche, le bouchon du tuyau de drainage, afin de laisser écouler l'eau. Il est indispensable que le bouchon soit remis de façon étanche pour assurer l'étanchéité du système de combustion. Il y a lieu de vérifier l'état de propreté du chapeau paravent s'il n'est pas propre, il doit être nettoyé.

6) Entretien des Appareils.

(ne doit être effectué que par un expert agréé.)

a) Nettoyage de la buse du brûleur à gaz. (fig. 6).

1. Sortir le réfrigérateur du meuble.
2. Dévisser l'écrou-chapeau (élément 3) à l'aide d'une clé ouverte de 12 mm

et retirer de la buse (élément 4) le tuyau d'arrivée du gaz (élément 2).

3. Dévisser (8 vis Parker à desserrer) la partie inférieure du brûleur à gaz (élément 1).
4. Dévisser le contre-écrou (élément 5) de la buse à l'aide d'une clé ouverte de 16 mm).
5. Dévisser la tôle de protection (élément 6) du tube du brûleur (élément 7) glisser le tube du brûleur vers l'avant et retirer la buse (élément 4) de l'alésage.
6. La buse n'ayant qu'un alésage très petit, seul de l'essence de nettoyage peut être utilisée pour le nettoyage. Après le nettoyage, souffler à travers la buse. Vérifier la propreté de l'alésage en tenant la buse contre la lumière. En aucun cas utiliser des objets durs tels que des aiguilles, une brosse métallique ou similaire.
7. Lors de la remise en place, procéder dans l'ordre inverse et après le montage, vérifier l'étanchéité de raccord conformément aux prescriptions de sécurité. Lorsqu'il faut procéder à l'échange du tube du brûleur, il y a lieu de veiller à ce que les fentes du brûleur soient orientées en direction du tube de chauffage au gaz, c. à dire vers le haut et que tout déplacement du brûleur soit empêché au moyen de la tôle de sécurité.

Veillez prendre garde à ce que le

joint d'étanchéité (élément 8) entre partie supérieure et inférieure du brûleur soit bien mis de façon que le brûleur est hermétiquement étanche. En tout cas l'ancien joint est à remplacer par un nouveau.

b) Nettoyage du système d'évacuation du gaz d'échappement et d'alimentation en air comburant.

Démontage et montage, voir fig. 3.

1. Démonter le chapeau paravent, la plaquette de séparation, la plaque de fixation et le joint.
2. Sortir le réfrigérateur de son meuble, retirer le boîtier de ventilation des conduits flexibles.
3. Nettoyer les parties encrassées et leurs ouvertures, remettre le réfrigérateur en place conformément aux instructions de montage précisées en alinéa 2.

c) Remplacement du filtre à gaz.

Le filtre à gaz se trouve dans la vis de fixation du raccord coudé. Lorsque le filtre doit être remplacé, il faut dévisser ce raccord, sortir le filtre et l'échanger par un nouveau.

Attention! Remarque importante!

Veillez s'il vous plaît à éviter tout réchau

fement double de votre appareil à 220 volts et 12 volts ou au gaz. L'appareil ne fonctionnera pas et risquera d'être endommagé. De tels dommages ne sont pas couverts par la garantie.

7. Dégivrage de l'appareil.

Un givrage excessif sur l'évaporateur entrave la transmission du froid vers la chambre frigorifique. Il est donc indispensable de dégivrer périodiquement votre appareil. La couche de glace de doit en aucun cas dépasser 3-4 mm.

Pour le dégivrage, l'alimentation en énergie est coupée, en cas de fonctionnement au gaz en fermant l'arrivée du gaz, en cas de fonctionnement électrique en tournant le bouton du thermostat tout à fait vers la gauche, ou bien retirer la fiche de la prise. L'eau de dégivrage s'écoule dans l'égouttoir que l'on peut retirer vers l'avant pour le vider. Après le dégivrage, il faut nettoyer soigneusement le compartiment frigorifique et l'évaporateur.

N'utilisez jamais d'appareil de chauffage ni de radiateur à rayonnement pour accélérer le dégivrage; vous risquerez d'endommager certains éléments de votre réfrigérateur. La porte de votre réfrigérateur est équipée d'un joint d'étanchéité en PVC qui assure une fermeture parfaite. Nettoyez ce joint magnétique uniquement à l'eau claire sans aucun additif chimique.

La chambre frigorifique et l'évaporateur

peuvent, le cas échéant, être nettoyés avec une solution de soude à faible concentration dans de l'eau tiède.

8. Service après-vente.

En cas d'un quelconque défaut de fonctionnement de votre réfrigérateur, vérifiez d'abord s'il peut être dû à l'une des causes suivantes auxquelles vous pourrez, le cas échéant, remédier vous-même, avant de mettre votre appareil au service après-vente.

- a) Le véhicule est-il en stationnement sur une pente trop marquée?
- b) L'alimentation en énergie est-elle en ordre? Y-a-t-il du courant dans la prise? L'arrivée du gaz est-elle correcte? Le brûleur à gaz brûle-t-il?
- c) L'appareil dispose-t-il d'une circulation d'air appropriée? La grille de ventilation et la sortie de l'air chaud à l'arrière au-dessus du réfrigérateur doivent être entièrement dégagées. Par températures estivales, bien aérer l'intérieur du véhicule.
- d) Avez-vous réglé correctement le thermostat?
- e) N'avez-vous pas, en cas de fonctionnement au gaz, relâché trop tôt le bouton de l'organe de réglage (sécurité d'allumage). En cas de remplacement de la bouteille à gaz de l'air entre dans le conduit de gaz; pour ceci veuillez observer la remarque de l'alinéa - al-

lumage brûleur à gaz.

- f) Vérifier la nature et la quantité des produits à réfrigérer; leur stockage dans le réfrigérateur doit s'effectuer de manière à permettre une circulation d'air appropriée à l'intérieur de l'appareil. Vérifiez s'il vous plaît que la porte ferme de façon étanche. Dans ce contexte, nous vous rappelons qu'une couche de glace trop épaisse sur l'évaporateur entrave la réfrigération et qu'un dégivrage périodique est de ce fait nécessaire. Veillez toujours à ce que l'appareil soit bien fermé et que les aliments et les boissons soient conservés emballés et fermés. L'humidité de l'air engivre l'évaporateur, isole et entrave la réfrigération. Ne pas stocker des aliments chauds.

Si, malgré ces vérifications, vous n'êtes pas parvenu à faire fonctionner correctement votre appareil, veuillez vous adresser à notre service après-vente compétent en la matière.

Indiquez leur la nature de la défec-tuosité, le type d'appareil et le numéro de fabrication.

9) Donnés techniques.

Electrolux-Kreft.

Fonctionnement au gaz.

Consommation nominale de chaleur:	190 W
Consommation minimale de chaleur:	80 W
Charge de connection, gaz:	15 g/h
Pression du gaz à l'entrée:	Cat. I ₃ Gaz liquéfié: 50 mbar.

Execution: ,N'

Fonctionnement à l'électricité

220 V 50 Hz.	85 Watt
12 V	85 Watt
Contenance:	45 litres brut
Frigorigène:	0,32 kg NH ₃ absorbeur.



Electrolux

www.type17.info

